

Ein merkwürdiger Gegenstand...

Worum geht es?

Das ist denn ein merkwürdiger Gegenstand... Wer braucht ihn? Wie sagt man dem?

Wozu dient er?

In welcher Zeit hat man ihn geschaffen und verwendet? Stelle Erklärungsversuche an und überprüfe sie dann vor Ort!

In einem weiteren Schritt kannst du dann versuchen, andere Gegenstände darzustellen, die du nicht gesehen hast und von denen du nur die Angaben auf der Beschilderung kennst.

Allgemeine Ziele gemäss Lehrplan (PER)

A 21 AV Eine Idee, eine Vorstellung oder eine Emotion durch die Darstellung zum Ausdruck bringen

A 22 AV Die eigenen Sinneswahrnehmungen entwickeln und erweitern.

A 24 AV Neues aufnehmen aus verschiedenen Bereichen der Kunst durch das Sammeln von Informationen in Museen und weiteren der Kunst gewidmeten Räumen.

Einstieg

Vorgängig zum Museumsbesuch schauen sich die Schüler/innen im Unterricht eine Auswahl an Fotos von Gegenständen aus der Museumssammlung an.

Dies Einstiegsphase kann auch unmittelbar im Zeitpunkt des Besuchs stattfinden, z. B. durch eine Aufgabe in Zweiergruppe: Der/die eine sucht sich ein befremdliches Objekt und zeigt es dem/der Mitschüler/in (mit verdeckter / versteckter Beschilderung!) zum Erraten was es ist.

Spezifische Ziele

Hypothesen aufstellen;

Identifizierung der Funktion eines Objekts und von seinen Benützern sowie zeitliche Einordnung.

Experimentieren / Erproben 1 im Museum

Jede-r Einzelne wählt nach persönlichem Interesse einen Gegenstand aus und schreibt sich die Informationen von der Beschilderung ab. Die Schüler/innen tauschen untereinander die Beschilderungstexte aus, danach werden die Gegenstände nur auf Grund des erhaltenen Beschriebs, dargestellt ohne das Objekt in der Sammlung zu betrachten.

Die so entstandenen Zeichnungen werden dann von jedem/jeder einzelnen mit dem ursprünglichen Gegenstand verglichen und die Unterschiede oder Ähnlichkeiten festgehalten.

Spezifische Ziele

Erkennen der Eigenschaften in der plastischen Gestaltung;

Erfindung und Darstellung eines Gegenstandes mit genau definierten Eigenschaften auf Grund eines kurz gefassten Beschriebs.

Anwendung

Auf Grund der Betrachtung des eigentlichen Gegenstandes ergänzen oder ändern die Schüler/innen ihre persönliche Auslegung des Objekts.

Spezifische Ziele

Sich nach bestimmten visuellen Elementen orientieren;

Erkennen der Eigenschaften bei einem bestimmten Typus Gegenstände;

Ein Objekt in seiner Form kopieren (abzeichnen) und dazu Varianten entwickeln.

Einstieg und Experimentierphase / Erproben 2

In der Schulklasse oder im Museum wird ein imaginäres Objekt mit Darstellung und Funktion vorgestellt, das einem erfundenen Beschrieb (in der Art einer Beschilderung) entspricht oder eventuell auch aus einem Mix aus verschiedenen solchen Beschrieben entstanden ist.

Spezifische Ziele

Erfindung und Darstellung eines Gegenstandes mit genau definierten Eigenschaften auf Grund eines kurz gefassten Beschriebs;
Erläuterung der Vorstellung mit Begründung der gewählten gestalterischen Mittel.

Austausch

Die Schüler/innen führen einen Gedankenaustausch, ausgehend von der Aussage Pablo Picassos zu einem Gegenstand aus einer Kultur der Naturvölker:
« Ich weiss nicht, wozu es dient und woher es kommt, aber ich verstehe sehr wohl, was der Künstler beabsichtigt hat.»

Spezifische Ziele

Formulieren von Aussagen mit einem angepassten Wortschatz;
Die eigene Meinung gestützt auf die Erfahrung äussern.

Weiterführende Pfade / Varianten

- Mit der ganzen Klasse vom gleichen Objektbeschrieb ausgehen und einen Vergleich zwischen den ausgedachten Funktionalitäten anstellen. Beim Beispiel von «Relipan» könnte man im vorgelegten Objekt etwas zum Ausdrücken von Zahnpastatuben oder zum Zerkleinern von Platten sehen, oder auch ein Reliquiengefäss und noch vieles mehr...
- Mit der ganzen Klasse vom gleichen Objekt ausgehen und die verschiedenen Vorschläge für einen Objektbeschrieb vergleichen

Material

Sammlung des Museums Murten
Zeichenblock, Bleistift, Papier

Referenzen

Aufsatz *Collections, collectionner, collectionneurs*. Zeitschrift DADA Nr. 98, 2004, édition Mango (auf Französisch)